

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	9
I. Einleitung	15
II. Techniken, Materialien und Objekte textiler Kunst	25
1. Weben, Wirken und Knüpfen	25
2. Naturfasern und Naturfarben	34
3. Gewebe als Medien des ästhetischen Ausdrucks	41
III. Europa und die textile Kunst	45
IV. Der europäische Kunstbegriff, die europäische Kunstwirklichkeit und die textilen Werke	53
1. Lebenswelt und Sehgewohnheiten	53
2. Der europäische Kunstbegriff und das Dekorative	56
3. Zur Inhomogenität der europäischen Kunst	65
4. Hohe und niedere Kunst, Kunsthandwerk, Volkskunst und Kaufhauskunst	66
5. Das europäische Kunstverständnis und die textile Kunst	69
V. Das ästhetische Erleben	71
1. Reize, Reaktionen und Handlungsbereitschaften	71
2. Die Zweckmäßigkeit des Erlebens und seine luxurierende Entfaltung ...	75
VI. Das authentische Schaffen und die serielle Produktion	83
1. Historische Vermutungen und gesicherte Quellen	83
2. Die Kälteisolation, das Bedecken und der Kult	90
3. Eigenbedarf, Veräußerung und anonymer Markt	103
4. Originalität, Einfluß und Traditionsverlust	110
5. Religiöser Sinn, nomadische Tradition und höfische Perfektion	120
6. Die Kopie, der Massenkonsum und die Rationalität des Marktes	133
7. Europäische Manufakturen und maschinelle Verfahren	144

VII. Konvergenz und Divergenz, Rezeptionen und parallele Entwicklungen	153
1. Ähnlichkeiten und Unterschiede	153
2. Konvergenz aufgrund historischer Anregung	158
3. Konvergenz aufgrund übereinstimmender Strukturen des Erlebens und Gestaltens	170
VIII. Basale Muster der ästhetischen Gliederung und Sinnbesetzung	181
IX. Zur religiösen Bedeutung der authentischen Exemplare	191
1. Faunale, florale und abstrakte Symbole	191
2. Naturreligion, Hochreligion und Volksglaube	203
3. Abstraktion, Entbildlichung und Bildverbot.....	208
X. Material und Technik, Bild und Idee	229
1. Wolle und Farbe.....	229
2. Kette, Schuß und die Logik der Formgestaltung.....	244
3. Technologie und Musterentwicklung.....	253
XI. Numinoser Sinn und ornamentaler Reiz	259
1. Die Partizipation des Bildes am Numinosen	259
2. Bereicherung, Differenzierung und Integration	269
3. Die Illusion der Wirklichkeit und die Künstlichkeit des Handwerklichen	274
4. Kompositorische Dispositionen und das Problem der Aura	284
XII. Zur abendländischen Rezeption textiler Kunst	291
1. Decken und Teppiche in der griechisch-römischen Antike	291
2. Ästhetische und kulturelle Aspekte der Bildgewebe	298
3. Die Kultobjekte der Heterodoxen und der Heiden	315
4. Ästhetische Qualitätsunterschiede und die Demokratisierung der Kunst	327
5. Ästhetische und weltanschauliche Aufgeschlossenheit	332
6. Typen der Rezeption	341
a. Ornamentale Einrichtungsgegenstände	341
b. Ethnologisch-historische Dokumente	347
c. Exotische Sammelobjekte	349
d. Kunstwerke	354

XIII. Ästhetische Prinzipien und Werte textiler Kunst	361
1. Die Komponenten des ästhetischen Urteils	361
2. Werte, Prinzipien und Einstellungen	366
3. Das Qualitätsurteil und die Vorlieben	370
4. Richtlinien für das Schöne	375
5. Qualität, Wert und Rang	389
XIV. Vor-bilder und Nach-bilder der abstrakten Kunst Europas	393
1. Die Einstellung der europäischen Kunstwissenschaft	393
2. Die abstrakte Kunst Europas	398
3. Der Einfluß der textilen Kunst	416
a. Der Einfluß auf die französische Kunst im 19. und zu Anfang des 20. Jahrhunderts	416
b. Der Einfluß auf den Jugendstil	437
c. Der Einfluß auf die "Neue Künstler Vereinigung München", den "Blauen Reiter" und das Bauhaus	445
d. Exkurs: Der Einfluß auf den Expressionismus	462
4. Resümee	466
XV. Die metaphorische Bedeutung der Teppiche und Decken	473
1. Die Metapher als Spiegel des ästhetischen Ausdrucks der textilen Werke	473
2. Die optische Faszination	480
3. Kostbarkeit und Fremdartigkeit	486
4. Ausdehnung und Begehbarkeit	489
5. Differenzierung und Geschlossenheit	492
6. Bedecken und Verhängen	499
 Literatur	 503
 Sachregister.....	 533
Personenregister.....	560
Ortsregister.....	571